

Laudatio:

Dr. Ulrich Schürenkrämer, Deutsche Bank AG, Mitglied des Executive Committee Firmenkunden Deutschland

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Spahl,
meine sehr geehrten Damen und Herren,

es ist mir eine große Freude und Ehre, Sie auch im Namen der Deutschen Bank zu dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen. Dies tue ich gern auch im Namen der Geschäftsleitung der Filiale Nürnberg, die durch Herrn Thomas Kolbe und Herrn Peter Althammer vertreten wird.

Deutschland steht als Gastgeber der Fußball-Weltmeisterschaft 2006 im Zentrum der internationalen Aufmerksamkeit. Dies bietet die einmalige Gelegenheit, Deutschland weltweit nicht nur als fußballbegeistertes Land zu präsentieren, sondern als einen attraktiven Standort für Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur.

Wir wollen herausstellen, daß Deutschland ein wettbewerbsstarker, leistungs- und zukunftsfähiger Standort ist: Die Initiative „**Deutschland – Land der Ideen**“ füllt diese Botschaft sichtbar mit Leben. Denn sie betont die vielen Stärken – wie Einfallsreichtum, schöpferische Leidenschaft und visionäres Denken. Die Entwicklung neuer Ideen, Technologien und Produkte, also die Innovationskraft, ist die Basis des heutigen Wohlstands und damit die Grundlage für die Zukunft unserer Kinder.

Die Initiative „Deutschland – Land der Ideen“ wird gemeinsam von der Bundesregierung und der deutschen Wirtschaft, vertreten durch den Bundesverband der Deutschen Industrie, getragen. Die Schirmherrschaft hat Bundespräsident Horst Köhler übernommen.

Beteiligt sind Partner aus Wissenschaft, Staat, Kultur und Gesellschaft – unter ihnen das Auswärtige Amt, das Goethe-Institut und verschiedene Bundesländer. Gemeinsam tragen sie die Botschaft in alle Teile dieser Erde.

Der Wettbewerb „**365 Orte im Land der Ideen**“ ist eines von fünf Kernprojekten der Initiative „Deutschland – Land der Ideen“. Es zeigt ganz besonders, was in Deutschland steckt, was Deutschland kann und wie Deutschland mit Ideen für das Land aktiv die Zukunft gestaltet.

Die ausgewählten Orte repräsentieren ein modernes und weltoffenes Deutschland. Der Ort Rednitzhembach gehört dazu. Er ist aus mehr als 1200 Bewerbungen ausgewählt worden. Dies ist ein großer Erfolg für Sie und zugleich Anerkennung Ihrer Innovationsfreude und Leistungsfähigkeit.

Als Deutsche Bank haben wir starke Wurzeln in Deutschland und fühlen uns dem Heimatmarkt verbunden. Deshalb sind wir besonders stolz, exklusiver Partner dieser Initiative zu sein und mit unserem Engagement für die „365 Orte im Land der Ideen“ einen aktiven Beitrag zur Stärkung des Standorts zu leisten. Wir glauben fest daran, daß innovative Ideen zentrale Eckpfeiler des wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Erfolgs in Deutschland sind. Daran entscheidet sich die Zukunft unseres Landes. Aus diesem Grund tragen wir als **Bank der Ideen** im Land der Ideen gemeinsam mit Ihnen gerne die Botschaft von der Zukunftsfähigkeit unseres Landes in die Öffentlichkeit.

Wir begrüßen es sehr, daß durch diesen Wettbewerb herausragende Ideen gewürdigt werden, denn er bietet die besondere Gelegenheit, Innovationskraft und Leistungsfähigkeit auch erlebbar zu machen. Das belegt auch der extra herausgegebene Reiseführer „365 Orte im Land der Ideen“: es ist dies ein Reiseführer der besonderen Art, denn er zeigt die ganze Bandbreite engagierter, kreativer und innovativer Menschen und Ideen in Deutschland.

Die Gemeinde Rednitzhembach sticht unter den Preisträgern hervor: es ist der Gemeinde gelungen, ihre Verschuldung komplett abzubauen und Finanzreserven anzulegen, mit denen millionenschwere Investitionen aus Eigenmitteln getätigt werden können. Der Erste Bürgermeister Spahl und die Gemeindeverwaltung orientieren sich am Grundsatz, nur das auszugeben, was vorher eingenommen wurde. Und das nicht etwa auf Kosten der Infrastruktur: Rednitzhembach rühmt sich seiner hervorragenden und modernen Einrichtungen, wovon wir uns an diesem Ort überzeugen können. Auch Kunst und Kultur kommen nicht zu kurz.

Bund, Länder und Kommunen müssen angesichts dieser komfortablen Finanzsituation vor Neid erblassen. Bundesfinanzminister Steinbrück hat sich eine Haushaltskonsolidierung zum Ziel gesetzt, ist aber noch weit davon entfernt. Bayerns Finanzminister Faltlhauser kann zumindest schon einen Haushalt ohne Neuverschuldung ankündigen. Aber Rednitzhembach – einst eine der höchstverschuldeten Kommunen Bayerns – hat noch nicht einmal mehr die drückende Last der Altschulden. Und anders als es die Regierung in Berlin versucht, ist die Haushaltssanierung ohne Mehrbelastung der Bürger gelungen: seit mehr als zehn Jahren sind die kommunalen Steuern und Angaben nicht erhöht worden.

Die Presse schreibt daher auch vom „Wunder von Rednitzhembach“, wo die „glücklichsten Bürger des Landes“ leben. Für zahlreiche andere Gemeinden haben Sie „Modell-Charakter“. Und mit Ihren Methoden sind Sie mittlerweile bundesweit als auch international als gerngesehener Referent und Berater unterwegs.

Dabei liegt das Faszinierende Ihres Erfolgsmodells gerade in seiner Einfachheit: es sind nämlich ganz viele kleine, pragmatische, oftmals kaum aufsehenerregende, aber dennoch nachahmbare Schritte, mit denen Sie die Gemeindefinanzen saniert haben. Sie führen die Gemeinde wie ein Unternehmen. Erfolgsfaktoren sind eine effiziente und transparente Verwaltung, kurze Entscheidungswege, eine schlanke Organisation. Zugleich honoriert man mit niedrigen Abgabe- und Steuersätzen das Engagement der Bürger bei den Sparbemühungen.

Jede Gemeinde hat ihre Eigenheiten und Besonderheiten, weshalb sich Sparmaßnahmen, die in Rednitzhembach erfolgreich waren, nicht immer und überall kopieren lassen. Sie haben aber bewiesen, wie viele Sparmöglichkeiten es gibt, die damit noch längst nicht erschöpft sind. Und was zählt, ist der Wille etwas zu bewegen – und das haben Sie, Herr Bürgermeister Spahl, und Ihre Kollegen, letztlich die gesamte Gemeinde Rednitzhembach eindrucksvoll gezeigt.

Deshalb sind Sie zu einem ausgewählten Ort im Land der Ideen ernannt worden. Damit dies über den Tag hinaus deutlich wird, überreiche ich Ihnen, Herr Bürgermeister Spahl, stellvertretend für die Gemeinde Rednitzhembach diese Auszeichnung. – Herzlichen Glückwunsch!